

An die Unternehmen
der Energiewirtschaft

- Geschäfts- und Werkleitung
- Netze
- Erzeugung/Gewinnung
- Vertrieb
- Gemeinsame Dienste (IT, Personal)

München, 08.01.2021
200.2791-fi/im
Tel. (089) 38 01 82-35

Klimasünder müssen jetzt mit Euros büßen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

jetzt ist endlich soweit. Neben dem seit 2005 bereits bestehenden Europäischen Emissionshandel (EU-ETS) hat in Deutschland ein nationales Emissionshandelssystem für die Sektoren Wärme und Verkehr, der Brennstoffemissionshandel, seinen Betrieb aufgenommen. Gleichwohl noch einige Abwicklungsdetails derzeit geklärt werden, steht eines definitiv fest: Die Kosten für den Erwerb von Emissionszertifikaten für fossile Brennstoffe landen ab dem 01.01.2021 über einen Preisaufschlag auf den Rechnungen für die Endkunden. Wir geben Ihnen einen praxisgerechten Überblick über den neuen Brennstoffemissionshandel und zeigen auch auf, welche Chancen und Risiken damit für unsere Energieträger verbunden sind. Wir laden Sie herzlich ein zum

VBEW-Webinar "Brennstoffemissionshandelssystem 2021" am Montag, 12. April 2021, 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr.

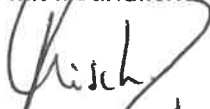
Die vorgesehenen **Themen** und die technischen **Teilnahmevoraussetzungen** entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm. Ihr **Referent** Herr Dipl.-Ing. Heinrich Lang besitzt auf diesem Gebiet vielfältige Erfahrungen aus Beruf und Seminartätigkeit.

Als **Teilnehmer** für dieses Webinar erwarten wir Führungs- und Fachkräfte aus allen Energieversorgungsunternehmen, die Kenntnisse über das nationale Brennstoffemissionshandelssystem benötigen.

Die Veranstaltung wird von der VBEW Dienstleistungsgesellschaft mbH durchgeführt. Der Teilnehmerbeitrag für diese Veranstaltung beträgt 150,-- Euro zzgl. MwSt.

Ihre **Anmeldung** erbitten wir bis spätestens 05.04.2021. Die Anmeldebestätigung (E-Mail) mit dem Link zum Webinar erhalten Sie ca. 1 Woche vor dem Webinar. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

Mit freundlichen Grüßen


Detlef Fischer
Geschäftsführer


Ingrid Mayer
Leitung Veranstaltungsorganisation

Programm

VBEW-Webinar am 12. April 2021, 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Brennstoffemissionshandelssystem 2021

Ziel/Zielgruppe des Seminars:

Mit dem nationalen Brennstoffemissionshandelssystem (BEHS) ist ab 2021 der deutsche Energiemarkt über einen CO₂-Preis in den Sektoren Verkehr und Wärme grundsätzlich verändert worden. Das Webinar gibt einen Überblick über die Regeln des Systems, das als wichtiger Baustein des Klimapaketes der Bundesregierung bereits Ende 2019 über das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) beschlossen wurde. Durch weitere Verordnungen und Vorgaben der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) werden zwischenzeitlich die praktischen Anwendungsfragen geklärt. Die unterschiedlichen Be- und Entlastungen der einzelnen Energieträger durch den mit diesem Gesetz entstehenden CO₂-Preisaufschlag werden erläutert und die daraus entstehenden Chancen und Risiken für die Geschäftsmodelle der Versorger diskutiert. Das Webinar richtet sich an Führungs- und Fachkräfte, die sich im Zusammenhang mit dem neuen Brennstoffemissionshandelssystem insbesondere im Wärme- und Mobilitätsmarkt aber auch mit der Beratung von Gewerbe- und Industriekunden zur Energieversorgung beschäftigen.

Inhalte des Seminars:

Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) – Teil des Klimapakets

- Ziel des Brennstoffemissionshandelssystems (BEHS)
- Zusammenspiel mit dem bisherigen CO₂-Handel und der EU-Lastenteilung
- Belastete und unbelastete Brennstoffe – Ausnahme Kohle für die Jahre 2021/2022
- Cap and Trade – vom Festpreis zur Versteigerung für die CO₂-Zertifikate
- Absicherung bei Nichterreichung der Emissionsziele
- Entwicklung der Höhe der Belastung
- Pflichten der Inverkehrbringer
- Das Gesetz und die Verordnungen im Überblick und in der praktischen Umsetzung

Aufgaben der Inverkehrbringer/Lieferanten aus dem Brennstoffemissionshandel

- Aufgabe der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Bundesumweltamt
- Ausgabe der Zertifikate
- Register: Kontenführung und Übertragung auf andere Inverkehrbringer/Lieferanten
- Umgang mit Doppelbelastungen und Härtefällen
- Berichtspflichten, Überwachung und Sanktionen
- Brennstoffemissionshandlungsverordnung (BEHV) und offene Punkte
- Carbon Leakage-Verordnung

Entsprechende Handlungsempfehlungen

- Verwendung der Mittel aus dem BEHS
 - Senkung der EEG-Umlage
 - Anhebung der Pendlerpauschale
 - Förderung von energetischen Gebäudesanierungsmaßnahmen
 - etc.
- Wirkung auf die verschiedenen Energieträger im Wärmemarkt
- Wirkung auf den Verkehrssektor
- Kompensationssysteme
- Konsequenzen für Energieversorgungsunternehmen
 - Einpreisung in die Lieferverträge
 - Auswirkungen auf die Geschäftsmodelle

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

b. w.

Technische Voraussetzungen:

Das Webinar erfolgt über die Software „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar über Ihren PC/Laptop erhalten Sie einen Link. Falls Sie nicht über eine Teams-Lizenz verfügen, können Sie wahlweise über die Microsoft-Teams-App oder Ihren Webbrowser beitreten. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Webinar ein Headset oder ein Mikro/einen Lautsprecher direkt am PC/Laptop benötigen. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Vorwissen

Die Seminarinhalte werden praxisnah auf Grundlage der vorliegenden Kenntnisse zum neuen Brennstoffemissionshandelssystem (BEHS) erläutert. Die Teilnehmer unterstützen mit ihren Diskussionsbeiträgen den Praxisbezug und den Erfahrungsaustausch. Das Seminar ist für Führungs- und Fachkräfte konzipiert, die für ihre Tätigkeit profundes Grundlagenwissen zum BEHS benötigen.

Referent:

Dipl.-Ing. Heinrich Lang

Geschäftsführer, ifed. Institut für Energiedienstleistungen GmbH, Heidelberg

Der Referent hat in beruflicher Praxis und Seminar Tätigkeit langjährige Erfahrungen in allen Bereichen der Energiewirtschaft gesammelt und schon häufig für den VBEW mit großem Erfolg vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kollegen.

Moderator: Detlef Fischer, VBEW-Geschäftsführer

Seminarablauf:

Beginn: 9:30 Uhr (Einloggen ab 9:00 Uhr)

Pause: 10:45 Uhr – 11:15 Uhr

Ende: gegen 13:00 Uhr

Wir bitten um Ihre Antwort
bis 05.04.2021
per Telefax (089) 38 01 82-29
oder per Mail an vbew-gmbh@vbew.de

(Absender, Stempel)

VBEW Dienstleistungsgesellschaft mbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 4
80807 München

Ansprechpartner für
Rückfragen:

**Verbindliche Anmeldung zum
VBEW-Webinar "Brennstoffemissionshandelssystem 2021"**
am 12.04.2021 von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Preis 150,-- Euro je Teilnehmer zzgl. MwSt. (einschließlich Webinarunterlagen als pdf-Datei)

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Zugangslink.

An dieser Veranstaltung werden teilnehmen:

Name	Vorname	Diplom/Titel	Funktion
------	---------	--------------	----------

_____ Datum

_____ Unterschrift

Für die **Anmeldebestätigung** und die **Rechnung** geben Sie die E-Mail Adresse der/des **Teilnehmer/s** bzw. eine gesonderte Rechnungs-E-Mail-Adresse an:

Teilnehmer-E-Mail-Adresse: _____

Rechnungs-E-Mail-Adresse: _____

Spezielle Themen bzw. Fragen als Diskussionsbeitrag:

Bitte beachten Sie: Bei einer Stornierung sechs bis zwei Wochen vor der Veranstaltung müssen wir Ihnen, aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl, 80 % des Gesamtbetrages in Rechnung stellen. Bei einer späteren Absage wird die volle Teilnehmergebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers durch eine andere Person aus Ihrem Unternehmen ist möglich. Sie erhalten ggf. weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen per Briefpost oder E-Mail (Widerspruch an vbew-gmbh@vbew.de).

200.2791.doc-fi/im

VBEW Dienstleistungsgesellschaft mbH

Wilhelm-Wagenfeld-Str. 4 Tel. 089/38 01 82-35 E-Mail: vbew-gmbh@vbew.de Geschäftsführer: Detlef Fischer
80807 München Fax 089/38 01 82-29 Internet: www.vbew-gmbh.de Amtsgericht München HRB 171618